Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf “weiterlesen” klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. (CG/AT)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. „Germany first“ Dax-Rekord auf Kosten der anderen?
2. Rita Krüger Radiobeitrag – Wie wählen Wohnungssuchende?
3. Aufwachen Podcast
4. Ausgebrannt – Kollaps im Krankenhaus
5. MdEP Cornelia Ernst (DIE LINKE.) im ITRE-Ausschuss zu versteckter Militär-Förderung
6. KenFM zeigt: Der Einfluss der USA auf Europa – Die USA-EU-Russland-Krise
7. Syrien
8. Moshe Zuckermann direkt aus Tel Aviv
9. Im Spinnennetz der Geheimdienste – Buchpräsentation
10. KenFM im Gespräch mit: Dirk Ehnts (“Geld und Kredit: Eine €-päische Perspektive”)
11. Vom G20 Gegengipfel in Hamburg zum Friedensnobelpreis
12. Richard D. Wolff | Perspektiven der Demokratie
13. Sag mir, wo die Mädchen sind
14. scobel: Das große Artensterben
15. Alexander Schiebel, Dokumentarfilmer
16. Wurst mit Nebenwirkungen
17. Ulrich Teusch: Lückenpresse. Das Ende des Journalismus, wie wir ihn kannten.
18. Kabarett, Satire und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützten, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise(at)nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **„Germany first“ Dax-Rekord auf Kosten der anderen?**
   [Interview mit Prof. Dr. Rudolf Hickel, Wirtschaftswissenschaftler]
   Der deutsche Leitindex hat in dieser Woche einen neuen Allzeit-Hoch erreicht. Der Grund dafür ist nach Expertenmeinung der enorme Exportüberschuss. Aber der

Rekord hat Schattenseiten. Am Erfolg der deutschen Wirtschaft leiden andere EU-Staaten.
Für die Unternehmen und ihre Aktionäre sei das gute Abschneiden natürlich toll. „Aber die These, dass der Wohlstand für alle geschaffen wird, ist natürlich Unfug“, ermahnt Hickel. Wer keine Aktien habe, bekomme auch keine Dividende und habe nichts vom Dax-Hoch. In diesem Zusammenhang weist der Ökonom auf eine interessante Entwicklung hin. Auch internationale Investoren haben inzwischen registriert: Mit Dax-Unternehmen lassen sich große Profite machen. Knapp die Hälfte der Dividende landet deshalb im Ausland, sagt Hickel: „Bei Daimler oder bei Banken sitzen etwa amerikanische Investment- und Hedge-Fonds mit drin, aber auch Staatsfonds aus Katar oder anderen Emiraten.“
„Je besser sich „Germany first“ durchsetzt, desto mehr verdrängen deutsche Exporte die Produktion aus anderen Ländern. Die EU kann darüber gar nicht jubeln, genauso wenig die Europäische Zentralbank. Es ist nämlich ein Ausdruck einer Spaltung, die in dem Moment zugunsten Deutschlands ausgeht.“
Hickel rät zu einer Investitionsoffensive für nicht-profitorientierte Infrastruktur und zu höhreren Tariflohnabschlüssen um Importe und Konsumentwicklung zu stärken Binnenwirtschaft anzukurbeln und damit gegen die hohe Export-Aggressivität, die Deutschland derzeit kennzeichne und welche an anderen Orten der Welt schädlich wirke.
Quelle: SNA Radio

Externer Inhalt

Beim Laden des Audios werden Daten an Soundcloud übertragen.

Inhalt von Soundcloud zulassen
Inhalte von Soundcloud nicht mehr zulassen

2. **Rita Krüger Radiobeitrag – Wie wählen Wohnungssuchende?**
“Geprüft, Parteien beziehen Stellung zur Niedersachsenwahl”
Rita Krüger aus Hildesheim stellt Wahlprüfsteine aus der Zeitschrift Asphalt (Zeitschrift von Wohnungslosen) und die Beantwortung der Parteien zu 3 Fragen der Asphalt Redaktion vor.
In der Zeitschrift “Asphalt” schreiben Wohnungslose selbst und verkaufen sie. Das Asphalt-Prinzip: Asphaltverkäuferinnen und Verkäufer sind Menschen mit brüchigen Biographien. Irgendwann sind sie in ihrem Leben durch schwere Schicksale,

Krankheiten oder traumatische Erlebnisse aus der Bahn geworfen worden. Heute versuchen sie, durch den Verkauf des Asphalt-Magazins ihrem Leben wieder Struktur und Sinn zu verleihen. Viele sind oder waren wohnungslos, alle sind von Armut betroffen. Sie kaufen das Asphalt- magazin für 1,10 Euro und verkaufen es für 2,20 Euro. Asphalt ist eine gemeinnützige Hilfe-zur-Selbsthilfe-Einrichtung und erhält keinerlei regelmäßige staatliche oder kirchliche Zuwendung. asphalt-magazin.de
Quelle: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung C.G.: *Schon erstaunlich, unter 50 von 100 „Asphalt"-Magazin-Verkäufern in Hannover, führte die anonyme „Sonntagsfrage" zu den Ergebnissen: 32% SPD, 19% AfD, 16% CDU, 12,5% LINKE, 12,5% GRÜNE, Bündnis Grundeinkommen 3%, Sonstige 3%*

3. **Aufwachen Podcast**
   a. **Aufwachen #241: Fatale Schlammschlacht in Österreich mit Kurz, Kern & Strache**
   Die Österreicher haben Humor und sie haben sehr viel Zeit. Im Wahlkampf werden so aus Wählern Zusehende, die sich aus rund fünfzig TV-Konfrontationen ein Programm zusammensuchen müssen, das meinungsbildend sein soll. Im Ergebnis ist Tal Silberstein der berühmteste Mensch der Welt und alles dreht sich um zwei Facebookseiten und um Zettel, die niemand sah, außer Peter Puller, der für 100.000 Euro nicht die Seiten wechseln wollte, weg von der einen hin zur anderen Volkspartei, während die FPÖ das Feld von hinten aufrollt. Wer ist eigentlich HC Strache, von dem bald alle reden? […]
   08:20 TV-Werbung der Parteien in Österreich
   24:21 ZDF berichtet, vergisst aber Strache…
   39:25 vergangene Abendnachrichtenwoche in Österreich
   01:37:40 Westworld: Frau Kern im Selbstgespräch mit dem Volk
   01:41:47 Pressestunden im ORF mit Kurz und Kern
   02:34:34 Wir reden mit Hanna Herbst von Vice Österreich

03:10:02 Die erste Elefantenrunde
03:33:45 Erste Konfrontation Kurz vs. Strache
04:05:23 Bogen nach Deutschland: Merkel bei der JU
04:11:32 Rausschmeißer von Mathias
04:12:51 Wake Up
Quelle: Tilo Jung

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

b. **Aufwachen #240: Kataloniens Unabhängigkeit, Horrortag für Theresa May + Gast: Daniel Kröger**
Was wollen die Nordost-Spanier? Reicht ihnen ihre stolze Kultur nicht? Eigene Sprache, eigene "Nationalmannschaft", eigene Flagge – was macht eine Region tatsächlich zur Region, wenn Volksbegehren und Rechtsstaat nicht passen wollen? Und was ist schon wieder in Global Britain los? Wir hören Theresa May beim Reden zu. Außerdem: Sind Googles Ear Buds Arsch mit Ohren, oder haben wir da was falsch verstanden? Mit Daniel Kröger reden wir über die allgemeine Finanzlage. Wenn wir Geld hätten, wohin würden wir es geben, damit es mehr wird? Oder was ist da zu beachten? […]
10:32 Taron und Huldigung von Musik-Mathias
14:10 Friedensnobelpreis für ICAN
30:23 Spanien vs Katalonien
55:56 Theresa Mays Rede
01:20:13 Googles Universaltranslator
01:39:41 Wie gehts der Wirtschaft, Daniel?
02:44:08 Ciao Schäfer
02:50:54 Rausschmeisser: Jetzt reichts
Quelle: Tilo Jung

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

4. **Ausgebrannt – Kollaps im Krankenhaus**
   Zwei Jahre lang begleitete der Regisseur Jérôme le Maire den Betrieb in der chirurgischen Abteilung eines der größten Pariser Krankenhäuser. Die Arbeitsorganisation führt bei Ärzten und Pflegern zu chronischem Stress und in vielen Fällen zu Burnout – ein Phänomen, dem die Verwaltung in einem Audit auf den Grund gehen will.
   Zwei Jahre lang begleitete der Regisseur Jérôme le Maire den Betrieb in der chirurgischen Abteilung des Hôpital Saint-Louis, einem der größten Krankenhäuser in Paris. In jedem der 14 Operationssäle finden pro Tag acht bis zehn Eingriffe statt, es geht zu wie am Fließband. Obwohl die Arbeitsorganisation extrem ausgeklügelt ist, macht sie krank. Die von der Hausleitung und den Investoren geforderte Rentabilität entmenschlicht die Arbeit. Den Ärzten und Pflegern bleibt nichts anderes übrig, als sich dem Druck zu beugen. Chronischer Stress, Burnout und psychosoziale Risiken sind allgegenwärtig. Da sich die Verwaltung des Problems bewusst ist, hat sie ein Audit der Arbeitsorganisation in Auftrag gegeben. Jérôme le Maire konzentriert sich in seiner Dokumentation auf einige wenige Krankenhausmitarbeiter: einen Anästhesisten, der stellvertretend für seinen Berufsstand auf die mangelnde Anerkennung der Narkoseärzte hinweist, einen Chefarzt der alten Schule, den die fortschreitende „Industrialisierung“ des Krankenhauses betrübt, und einen jungen Chirurgen, der bis zur Erschöpfung operiert. Soll das Audit wirklich die Stressursachen aufdecken? Im Laufe der Monate äußern die Mitarbeiter immer mehr Zweifel über das wahre Ziel der Überprüfung.
   Quelle: arte
5. **MdEP Cornelia Ernst (DIE LINKE.) im ITRE-Ausschuss zu versteckter Militär-Förderung**
   Militärisch-industrieller Komplex und Industriepolitik in der EU
   Debatte am 2. Oktober 2017 im Industrieausschuss des Europaparlaments (ITRE) zum Europäischen Verteidigungsfonds
   Am Abend des 2. Oktober debattierten Mitglieder des Industrieausschuss und Mitglieder des Sicherheits- und Verteidigungsausschuss die Vorschläge der europäischen Kommission zur Einrichtung des europäischen Verteidigungsfonds. Ab 2020 sollen dafür 500 Millionen EUR aus dem EU-Budget für Rüstungsforschung, und eine Milliarde EUR für gemeinsame Entwicklung und Beschaffung von Verteidigungsgütern aus dem EU-Haushalt bereitgestellt werden.

Dazu Cornelia Ernst, stellvertretendes Mitglied im Industrieausschuss für die Delegation DIE LINKE. im Europaparlament:
“Es ist unglaublich, mit welcher Lockerheit über die Militarisierung der EU gesprochen wird. Dies wäre vor Jahren noch undenkbar gewesen! Aber bei dem vorgeschlagenen Verteidigungsfonds geht es um Aufrüstung, um die finanzielle Untersetzung des militärisch-industriellen Komplexes, mit EU-Mitteln! Woher sollen die Gelder kommen? Sie werden höchstwahrscheinlich dann bei der Connecting Europe Facility herausgenommen, bei den so wichtigen europäischen Struktur- und Kohäsionsfonds, und bei der Forschungspolitik! Und durch den Brexit wird der EU-Haushalt noch zusätzlich schrumpfen. Wir brauchen keine Militarisierung, wir brauchen eine Re-Industrialisierung der Mitgliedstaaten im Süden der EU – und zwar durch öffentliche Investitionsprogramme, staatseigene und kommunale Betriebe und Innovationsprogramme!”
Die gemeinsame Erklärung ist hier zu finden
Quelle: LINKEimEP

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu: MdEP Sabine Lösing (DIE LINKE) im ITRE-Ausschuss zum militärisch-industriellen-Komplex
[…]
Sabine Lösing, stellvertretende Vorsitzende im Sicherheits- und Verteidigungsausschuss für die Delegation DIE LINKE. im Europaparlament hinterfragte die Legalität des EU-Verteidigungsforschungsprogramms (EDIDP):
“Der Kommissionsvorschlag ist unseren Erachtens nach schlicht illegal. Die Kommission erklärt einfach, es handele sich hier um Maßnahmen, die primär der Wettbewerbsförderung dienen. Allerdings ist es eben nicht so, dass die Kommission Maßnahmen nach Gutdünken auf jede x-beliebige Kompetenzgrundlage stellen kann, wie sie gerade Lust hat. Das hat jedenfalls der Europäische Gerichtshof im Juni 2016 so beurteilt. Tatsächlich geht es bei dem EDIDP-Vorschlag doch eindeutig darum, die militärische Schlagkraft der EU auszubauen. Maßnahmen hierzu können gemäß Artikel 41(2) des EU-Vertrages nicht aus dem EU-Haushalt bestritten werden. Mit

solchen Taschenspielertricks an Ressourcen für den Ausbau des EU-Militärapparates gelangen zu wollen ist ein Unding."
Aus dem Urteil Europäischer Gerichtshof (EuGH) im Jahr 2016 / Rechtssache C 263/14, 14. Juni 2016: »Ergibt die Prüfung eines Unionsrechtsakts, dass er zwei Zielsetzungen hat oder zwei Komponenten umfasst, und lässt sich eine von ihnen als die hauptsächliche oder überwiegende ausmachen, während die andere nur nebensächliche Bedeutung hat, so ist der Rechtsakt nur auf eine Rechtsgrundlage zu stützen, und zwar auf die, die die hauptsächliche oder überwiegende Zielsetzung oder Komponente erfordert.«
Quelle: LINKEimEP

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu auch: MdEP Sabine Lösing (DIE LINKE) in der Aussprache zu Waffenexporte und die Umsetzung des Gemeinsamen Standpunkts am 12.09.2017, Plenum Straßburg
Wir wollen mehr Transparenz, unabhängige Kontrollen und einen Sanktionsmechanismus für Staaten die sich nicht an den EU-Verhaltenskodex in Sachen Rüstungsexporten halten. Morgen wird im Parlament ein Bericht abgestimmt, der diese Dinge einfordert. Dies wäre ein erster Schritt in die richtige Richtung. Doch eins ist schon heute klar: 2016 exportierte Deutschland 2016 Waffen im Wert von fast 530 Millionen an Saudi-Arabien, während die Saudis einen völkerrechtswidrigen Krieg im Jemen führen. Und auch wenn die SPD jetzt große Friedens-Reden schwingt, gehen diese Exporte auch auf ihre Kappe.
Quelle: LINKEimEP

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

6. **KenFM zeigt: Der Einfluss der USA auf Europa – Die USA-EU-Russland-Krise**
   Die USA sind keine echte Demokratie. Das waren sie nie. In den USA herrscht eine winzige, kleine Elite. Ihr Werkzeugkoffer ist im Wesentlichen der Militärisch-Industrielle-Komplex, flankiert von Finanzdienstleistern, Medien und diversen Denk-Fabriken.
   Das Ziel dieser Elite definiert sich aus deren Selbstbild. In Übersee hält man sich für von Gott persönlich auserwählt und mehr. Die USA erkennen in jedem, der nicht nach ihrer neoliberalen Pfeife tanzt, den Feind, den es auszuschalten gilt. Egal mit welchen Methoden.
   So hat das Land der unbegrenzten Möglichkeiten die Welt außerhalb der USA in Einflusszonen aufgeteilt. Europa gehört dazu.
   Hier leben Vasallen mit beschränkter Souveränität. Die Aufgabe dieser Vasallen besteht vor allem in der Aufgabe, Eroberungskriege der US-Elite zu unterstützen. Im Gegenzug landet man nicht auf der Feindesliste und wird sogar an Teilen der Beute beteiligt. Aktuell ist Russland zum Abschuss freigegeben und die Bundesregierung unternimmt wenig, um einem Feldzug vorzubeugen.
   Damit die von Krieg betroffenen Völker der Vasallen-Staaten ihren Regierungen nicht an die Kehle springen, werden sie in einem scheindemokratischen System zum Narren gehalten. Egal, wen oder was sie wählen, über Krieg und Frieden entscheidet das Pentagon und die NATO, die die Befehle ausgibt.
   Dr. Wolfgang Bittner nimmt bei seinem Vortrag “Der Einfluss der USA auf Europa – Die USA-EU-Russland-Krise ” kein Blatt vor den Mund, wenn er den brandgefährlichen Status quo beschreibt.
   Zugeschaltet wird ihm Willy Wimmer, der den Großteil seines politischen Lebens mit Verteidigungsaufgaben verbrachte. Ein Insider, wenn es um Europäische „Sicherheitspolitik” geht.
   Wir befinden uns in Europa auf Kollisionskurs mit Moskau und das ist von Washington so gewollt. Dieses Selbstmordkommando kann nur überleben, wer erkennt, dass das sogenannte demokratische System längst an “Die Märkte” verschachert wurde. Ohne zivilen Ungehorsam ist der Frieden speziell in Europa nicht mehr zu retten, denn Krieg, auch mit Kernwaffen, ist für den Kapitalismus keine Panne, sondern Teil des Betriebssystems.
   Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

7. **Syrien**
   a. **Wiederaufbau in Syrien: Nicht nur das Lebenswerk verloren, sondern auch die Söhne**
   Fotos und Text von Karin Leukefeld, Damaskus
   Bludan und Zabadani waren Ausflugsorte in der Nähe von Damaskus. Erst im April zogen die letzten Dschihadisten aus der Region ab. Langsam kehrt das Leben zurück. Aber die Familien, welche ihre Häuser verloren haben, müssen bei Null anfangen.
   Quelle: RT / Karin Leukefeld

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu weitere Fotoreportagen von Karin Leukefeld: Wiederaufbau in Syriens drittgrößter Stadt Homs, nach 6 Jahren Krieg
Quelle: Weltnetz TV

Langsam kommen Frieden und Flüchtlinge nach Syrien zurück
Quelle: RT / Karin Leukefeld

Aleppo atmet wieder: Wie die Syrer eine zerstörte Stadt wieder aufbauen
Quelle: RT / Karin Leukefeld

   b. **US-Strategie: Waffendeals mit Terroristen in Syrien – Oberstleutnant a.D. Jürgen Rose**
   Es sei ein altbekanntes Muster: Der Westen, speziell die USA, liefern Waffen

nach Syrien. Auch an den IS, auch an die Al-Nusra-Front, also auch an den erklärten Feind, dem Islamismus. Für Oberstleutnant a.D. der Bundeswehr Jürgen Rose ist das nicht überraschend. “Hierfür gibt es viele Belege, die Vorgänge in der Region, auch die Finanzierung und die Lieferrouten der Waffen sind bekannt”. Sputnik-Korrespondent Alexander Boos sprach mit dem Militär- und Waffen-Experten Jürgen Rose.
[…] „Ungeachtet aller Warnungen fuhr das Weiße Haus jedoch fort, materielle Unterstützung in Gestalt von Waffen, PR, Kommunikationen, Finanzierung, Training, internationale Legitimität, und mehr an jene Formationen zu leisten, die offiziell als terroristische Organisationen gelistet waren“, schrieb Rose bereits im April 2017 in seiner Syrien-Analyse „Schlachtfeld Nahost – Krieg gegen den «Islamischen Staat»“.
Zitat Rose [transkribiert]: „Selbst der ehemalige US Vizepräsident Joe Biden hat das unumwunden eingeräumt, damals zur (Zeit der) Präsidentschaft von Obama, dass die USA diejenigen Kräfte, die gegen das Assad-Regime in Damaskus kämpfen mit Ausrüstung und Waffen beliefern. Der Investigativ-Journalist Seymour Hersh hat das in einem sehr ausführlichen Beitrag im London Review Of Books geschildert wie das passierte. Es sind nach dem Sturz von Gadafi in Libyen mithilfe der CIA und des britischen Auslandsgeheimdienstes MI6 Waffenlieferungen organisiert worden aus Libyen über die Türkei hinein nach Syrien und dort wurden dann vor allem an die J. Al Nusra, die sich ja umbenannt hat. […] Finanziert wurde das vor allen Dingen auch von Saudi-Arabien und Katar, den Golf-Staaten. Es ist so, dass viele dieser Waffenlieferungen, die die Amerikaner unterschiedslos an sämtliche Gruppen addressiert und geliefert haben, die gegen Assad und seine Truppen kämpften, dass diese dann auch unvermeidbar auch an die extremistische Terrororganisation wie den IS gelangt sind – schon damals – das passiert heute noch zu einer Zeit wo die Amerikaner sich ja ihre Bodentruppen in Syrien aufgebaut haben, die nennen sie jetzt Syrian Democratic Forces (SDF), das sind im Prinzip die Kurden. Die kurdischen Kämpfer stellen die Bodentruppen der USA […]“
Quelle: SNA Radio

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

passend dazu: McCain: Russian airstrikes target CIA-backed rebels
Sen. John McCain said Thursday that he has confirmed that some of Russian airstrikes in Syria were aimed not at ISIS, but instead at CIA-backed fighters taking on the Assad regime.
"Their initial strikes were against the individuals and the groups that have been funded and trained by our CIA, in a credible flaunting of any kind of cooperation or effort to conceal what (Russian President Vladimir) Putin's priority is — and that is, of course, to prop up (Syrian President) Bashar Assad," McCain, R-Arizona, told CNN's Chris Cuomo on "New Day."
Quelle: CNN Updated 1504 GMT (2304 HKT) October 1, 2015

8. **Moshe Zuckermann direkt aus Tel Aviv**
Netanjahu freut sich über Trumps Rede vor der UNO
Moshe Zuckermann ist Historiker und Soziologe an der Universität von Tel Aviv. Als Oberschüler hat er etliche Jahre in Deutschland gelebt und ist hier durch zahlreiche Publikationen und Vorträge bekannt, in denen er Gesellschaft und Politik Israels analysiert und zu Fragen der Geschichte des Judentums Stellung bezieht. Sabine Kebir hat ihn am 29. September 2017 per Skype nach den gegenwärtigen Verhältnis Israels zu den USA, dem Iran, Saudi-Arabien und Syrien sowie nach den Perspektiven im Konflikt mit den Palästinensern befragt. Zuckermann bietet auch eine überraschende Sicht auf das Wahlergebnis der AfD bei den Bundestagswahlen.
Quelle: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu: Empire Files: Israelis Speak Candidly to Abby Martin About Palestinians
On the streets of Jerusalem, Abby Martin interviews Jewish Israeli citizens from all walks of life. In several candid interviews, disturbing comments reveal commonly-held views about Palestinians and their future in the region.
Israeli-born human rights activist Ronnie Barkan explains why these attitudes

dominate Israeli society.
Quelle: TeleSUR English

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **Im Spinnennetz der Geheimdienste – Buchpräsentation**
Buchvorstellung "Im Spinnennetz der Geheimdienste" / Patrik BAAB und Heinrich WILLE 7 06.10.2017 / Bundespressekonferenz
Quelle: Westend Verlag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu auch: „Im Spinnennetz der Geheimdienste." Warum ermordete man Olof Palme, Uwe Barschel und William Colby?
„Im Spinnennetz der Geheimdienste. Warum wurden Olof Palme, Uwe Barschel und William Colby ermordet?" So lautet der Titel eines neuen Buchs, das der Journalist Patrik Baab gemeinsam mit dem US-amerikanischen Politologen Robert E. Harkavy geschrieben hat. Am Freitag wurde das Werk, das im Westend Verlag erscheint, in Berlin vorgestellt. Es liest sich wie ein Real-Life-Krimi: Es geht um verdeckte Geheimdienst-Operationen, um tieferliegende Geheimdienst- und Politik-Strukturen und um die Hintermänner der 3 politischen Attentaten. Sputnik-Korrespondent Alexander Boos zog los und war vor Ort. Dort konnte er mit dem Buchautor und Geheimdienst-Experten Patrik Baab sprechen.
Quelle: SNA Radio

Externer Inhalt

Beim Laden des Audios werden Daten an Soundcloud übertragen.

Inhalt von Soundcloud zulassen
Inhalte von Soundcloud nicht mehr zulassen

Anmerkung: *Lesen Sie hierzu auch das Interview von Marcus Klöckner mit Patrik Baab vom 11. Oktober 2017, ferner einen Artikel von Patrik Baab und Robert E. Harkavy vom 11. Oktober 2017 auf Telepolis.*

10. **KenFM im Gespräch mit: Dirk Ehnts ("Geld und Kredit: Eine €-päische Perspektive")**
Der Euro leidet an einer zerstörerischen Fehlkonstruktion. Kein Land der Euro-Zone kann ihn an die eigene Volkswirtschaft individuell durch Auf- oder Abwertung anpassen.
Vor der Einführung dieser Gemeinschaftswährung war jedes Land in Europa bezüglich der eigenen Währung souverän. Wenn der Export der heimischen Waren stagnierte, konnte ein Staat über die Abwertung des eigenen Geldes die Produkte gegenüber der Konkurrenz einfach billiger und somit attraktiver machen.
Dieser Mechanismus hatte einen synchronisierenden und damit stabilisierenden Effekt auf ganz Europa und die Welt, und wurde nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges nicht umsonst in Bretton Woods festgelegt. Flexible Wechselkurse sind nötig, solange Volkswirtschaften sich massiv voneinander unterscheiden. Das ist bis heute der Fall.
Die Einführung des Euros kann man mit einer elektronischen Einspritzanlage vergleichen, die nur eine Einstellung kennt und mit dieser starren Einstellung im gesamten Fuhrpark eines Konzerns verbaut wurde. Ob Schwerlaster, Sportwagen, SUV, Bus oder Oldtimer, alle bekommen dasselbe Gemisch ohne Rücksicht auf das individuelle Einsatzgebiet des Fahrzeuges.
Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

11. **Vom G20 Gegengipfel in Hamburg zum Friedensnobelpreis**
Interview Andrea Beck mit Arielle Denis von ICAN Frankreich am Rande des Gegengipfels der G20 in Hamburg.
Aus Anlass der am 6. Oktober 2017 bekanntgegebenen Vergabe des Friedensnobelpreises an die Organisation ICAN (International Campaign to Abolish Nuclear Weapons – Internationale Kampagne zur Abschaffung der Atomwaffen – deutsche Internetseite)
möchten wir auf diesen Beitrag verweisen: Am Rande des Gegengipfels der G20 in Hamburg ergab sich die Möglichkeit, mit Arielle Denis von ICAN in Frankreich ein Interview zu bekommen. weltnetz.tv bedankt sich bei der Interviewerin Andrea Beck vom Stopp-Ramstein-Aktionsbündnis.
Das Gespräch wird in Englisch geführt.
Quelle: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

12. **Richard D. Wolff | Perspektiven der Demokratie**
Richard D. Wolff, Professor der Wirtschaftswissenschaften und Gründer von Democracy at Work, spricht über sein Demokratie-Verständnis, die aktuellen Herausforderungen und die Notwendigkeit von demokratischen Strukturen am Arbeitsplatz.
Quelle: acTVism Munich

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

13. **Sag mir, wo die Mädchen sind**
In Indien leben deutlich weniger Frauen als Männer. Der traurige Hintergrund: Mädchen gelten als minderwertig, überflüssig und teuer. Weiblichen Föten und Babys droht die Begegnung mit der "Totengöttin".
Ein ambitioniertes Filmprojekt einer Bollywood-Regisseurin brachte 2013 ein Thema auf die Leinwand, das sich mit dem ungleichen Geschlechterverhältnis in Indien beschäftigt. Denn die gravierende Überzahl an Männern ist keine Laune der Natur. Vielmehr lässt man die Mädchen nicht am Leben. Vor allem in ländlichen Gebieten bringt eine als "Totengöttin Kali" auftretende Frau die Kinder um. In Zeiten von Ultraschall wird bereits vor der Geburt das "falsche" Geschlecht erkannt und führt zur Abtreibung. Die ORF-Reportage von Christian Rathner begleitet die Dreharbeiten des Films und blickt auf eine kranke, von Männern dominierte Gesellschaft.
Quelle: spiegel.tv
14. **Alexander Schiebel, Dokumentarfilmer**
Alexander Schiebel erzählt in seinem Buch "Das Wunder von Mals. Wie ein Dorf der Agrarindustrie die Stirn bietet" (2017), wie die Südtiroler Gemeinde per Volksabstimmung entschied, dass ihr Dorf die erste pestizidfreie Gemeinde in Europa werden sollte."
Quelle: ARD-alpha
15. **scobel: Das große Artensterben**
Sendung aus dem Lichthof des Senckenberg Museum Frankfurt
Wir stehen vor dem nächsten großen, dem sechsten, Massensterben. Ist das von Menschenhand gemacht? Kann man daran noch etwas ändern? Gert Scobel diskutiert mit seinen Gästen.
Quelle: ZDF
16. **Wurst mit Nebenwirkungen**
Schinken und Fleischprodukte leuchten appetitlich rosa – dank Natriumnitrit. Doch Wissenschaftler stufen diesen Zusatzstoff als gesundheitsschädlich ein. Warum wird er nicht verboten? Bereits 2015 listete die WHO Natriumnitrit in industriell verarbeitetem Fleisch als krebserregend. Insbesondere sehen Forscher einen engen Zusammenhang zwischen dem Zusatzstoff und Darmkrebserkrankungen und fordern ein Verbot. Doch die Fleischlobby ist mächtig.
Quelle: 3sat

dazu: Was würde passieren, wenn wir 80 Prozent weniger Fleisch essen?
SWR Odysso – Das will ich wissen!
200 statt 1.000 Gramm pro Woche – weniger Fleisch bis gar kein Fleisch auf dem Teller ist machbar, und es ist gesund. Doch nicht nur die Gesundheit profitiert,

sondern Tiere, Umwelt und sogar die Landwirtschaft.
Quelle: SWR

17. **Ulrich Teusch: Lückenpresse. Das Ende des Journalismus, wie wir ihn kannten.**
In einem Vortrag beim Evangelischen Erwachsenenbildungswerk in Aachen stellte Prof. Dr. Ulrich Teusch sein Buch "Lückenpresse" vor.
Es sei ein schmaler Grat gewesen, bekannte er ganz zu Beginn seines Vortrags. Denn wer im Glashaus sitze (er sei Rundfunkjournalist), der sollte nicht mit Steinen werfen. Bisher sei aber alles gut gegangen. Jedenfalls hat er nicht wie manch anderer Kollege seinen Job bei den Öffentlich-Rechtlichen verloren.
Lügenpresse sei ein Kampfbegriff, der seinen Ursprung in der Zeit Nationalsozialismus habe. Lügen in der Politik seien zwar auch allgegenwärtig, dennoch wolle er ihn durch den weniger belasteten Begriff Lückenpresse ersetzen.
Anzunehmen ist, dass die Journaille mit dem Begriff Lückenpresse auch besser leben kann, denn Lücken in der Berichterstattung wird es immer geben.
Quelle: newscan

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

18. **Kabarett, Satire und Co.**
    a. **Die neoliberale Litanei**
    Jahrzehnte marktradikaler Agitation eingedampft auf fünf Minuten. Mit Chor im Refrain.
    Weitere Lieder hier.
    Quelle 1: ludustestudinis
    Quelle 2: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

b. **Politico: Facebook Took Money From Russia For Political Ads**
Quelle: The Jimmy Dore Show

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung: *Lesen Sie hierzu erneut Jens Bergers Artikel „Einflussnahme aus Russland, Einflussnahme aus den USA … von Äpfeln und Birnen und Splittern und Balken“ vom 8.09.2017.*

c. **Obama Actually Admits He’s A Moderate Republican!**
Dore [transkribiert]: „The Republican Party moved to the right. And the Demokrats also moved to the right. And there’s no „Left“ anymore. There’s no left in America. There’s one party, it’s corporate. It’s only into degrees. […] That’s the sickness of the well to do, well moneyed, well educated liberal. The sickness of wanting to become like your oponent. Democrats want to be loved by the people who hate them. I don’t know what that is […] There is no greater achievement for a neoliberal Democrat than to be accepted by Corporatists, right wingers.“
Quelle: The Jimmy Dore Show

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen